

**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich Jugend und Soziales		Drucksachen-Nr. 400/2005
		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
		<input type="checkbox"/> Nichtöffentlich
Beschlussvorlage		
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)
Jugendhilfeausschuss	13.09.2005	Beratung

Tagesordnungspunkt

**Vorberatung der Teilhaushalte für den Fachbereich 5 - Jugend und Soziales für die Jahre 2005 und 2006
hier: Bereich Jugend**

Beschlussvorschlag:

@->

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Finanz- und Liegenschaftsausschuss, dem Rat den vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzungen für die Haushaltsjahre 2005 und 2006 für den Bereich Jugend in der Fassung, die er nach Abschluss der Beratungen gefunden hat, zur Beschlussfassung vorzulegen.

<-@

Sachdarstellung / Begründung:

@->

Aufgrund der immer dramatischer werdenden Haushaltslage und der entsprechenden Budgetvorgaben durch die Kämmerei hat der Fachbereich Jugend und Soziales die Haushaltsansätze für die Jahre 2005 und 2006 äußerst knapp bemessen und versucht, die Bedarfe so exakt wie möglich zu errechnen bzw. zu prognostizieren. Dabei ist der Fachbereich nicht allein bestrebt, finanzwirtschaftliche Vorgaben zu erfüllen, sondern gleichzeitig die Wirksamkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen und deren jugend- und sozialpolitischen Folgen für die Bürgerinnen und Bürger im Blick zu halten.

In diesem Zusammenhang sei die seit vielen Jahren fruchtbare und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den freien Trägern der Jugendhilfe besonders betont, die ihre Tragfähigkeit dadurch beweist, dass unter dem Vorzeichen knapper werdender Haushaltsmittel stärker denn je darum gerungen wird, auch künftig gute Lösungen für die Jugendhilfe zu finden.

Der Fachbereich wird die Verwendung von Haushaltsmitteln sowohl hinsichtlich ihrer Wirksamkeit unter fachlichem Aspekt als auch hinsichtlich der Erfüllung der Haushaltsvorgaben unter dem finanzwirtschaftlichen Aspekt unterjährig beobachten.

Das gesamte Budget des Fachbereichs Jugend und Soziales stellt sich wie folgt dar:

im Verwaltungshaushalt		für das Jahr 2005	für das Jahr 2006
	in der Einnahme	37.917.598 €	35.940.255 €
	in der Ausgabe	80.074.233 €	77.447.603 €
im Vermögenshaushalt	in der Einnahme	52.974 €	250 €
	in der Ausgabe	686.003 €	492.484 €

Die sachkundigen Bürgerinnen und Bürger erhalten zusammen mit der Einladung zur Sitzung eine Kopie der relevanten Seiten des Entwurfs der Haushaltssatzungen für die Haushaltsjahre 2005 und 2006 für den Bereich Jugend. Die Mitglieder des Rates werden gebeten, ihr Exemplar des Haushaltsplanentwurfes nebst Anlagen zur Beratung mitzubringen.

Eine andere und komprimierte Übersicht über die bewirtschafteten Haushaltsstellen bietet deren Zusammenfassung zum Budget des Fachbereichs Jugend und Soziales (Seite 471 bis 481 des Entwurfs der Haushaltssatzungen), die den sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern ebenfalls mit der Einladung zugeht.

Als Anlage 1 ist dieser Vorlage eine Übersicht beigelegt, die die Ausgaben des Fachbereichs für das Jahr 2005 unter dem Gesichtspunkt freiwilliger und pflichtiger Aufwendungen klassifiziert.

Als Anlage 2 ist beigelegt ein Auszug bezogen auf das Budget des Fachbereiches 5 aus der Liste des Bürgermeisters für das Haushaltssicherungskonzept 2005 bis 2010.

Durch die Vorgabe der Kommunalaufsicht zum „Korridor für disponible Ausgaben“ ergeben sich Änderungsbedarfe gegenüber dem Haushaltsentwurf. Einzelheiten werden von der Verwaltung während der Sitzung vorgetragen.

<-@